AquaKinetics® Bewegung im Wasser

Bäder mieten Räder

AquaKinetics®-Geschäftsführer Markus Scherer im Interview mit Marco Hortz



Seit wann sind Sie mit Ihrem Unternehmen "AquaKinetics® GmbH" auf dem Bädermarkt und was steckt hinter der Marke?

"Wir sind seit 2004 auf dem Bädermarkt und haben auf der INTERBAD 2006 in Stuttgart erstmals den Aquarider® vorgestellt.

Die Idee basierte ursprünglich durch meine Kontakte zum olympischen Spitzensport und deren Mannschaftsärzten und Physiotherapeuten. Ich war seit 1996 bis 2012 für die gesamte Medizintechnik für alle Sommer- und Winterolympiaden und Paralympic verantwortlich.

Eben diese Kontakte führten zu der Anfrage eines Sportmediziners, einen Unterwasserergometer zu entwickeln der im Wasser Leistung in WATT messen konnte. Die Grundlage für das weltweit erste Ergometer im Wasser, was Leistung messen konnte.

Der Firmenname Aqua-Kinetics® – beschreibt was wir seither machen: Bewegung im Wasser! Die Marke AquaKinetics® und Aquarider®, sowie AquaJumper® ist inzwischen nahezu weltweit geschützt.

Wir sind bis heute erster und einziger Hersteller solcher Produkte im DACH Raum."

Welchen beruflichen Hintergrund haben Sie und wie kamen Sie auf die Idee das Thema "AquaCycling" zu vermarkten?

"Ich bin nach der Ausbildung zum Maschinenbauer auch Betriebswirt für Marketing und habe eine Lehrzulassung als Dozent an Physiotherapieschulen in Baden-Württemberg.

Bei der Bundeswehr war ich als Ausbilder am Standort Fahl im Schwarzwald (Sportfördergruppe Bundeswehr).

In der Folge des dann patentierten Aquarider® für medizinische Anwendungen haben wir den Aquarider® im Gesundheitssport eingesetzt. Hier-

bei waren Thermen und Rehakliniken in Baden und Bayern unsere ersten Kunden. Heute macht das klassische Freizeitbad/ Therme/ Schwimmschule ca. 70% der Kunden aus – 30% sind Rehakliniken mit Bewegungsbad, aber auch sogenannte EAP Zentren die zunehmend auf Wasser als Heil- und Hilfsmedium setzen.

Bis heute verfügen wir über 30 Wissenschaftliche Studien – bereiten gerade neue C19 bezogene Therapieformen mit der DSHS Köln vor."

Sie werben mit dem Slogan "Bäder mieten Räder". Was steck dahinter?

"www.Bäder-mieten-Räder.de – als gleichlautende Domain bietet Betrieben, Städten, Gemeinden aller Art die Möglichkeit ohne finanzielles Risiko unsere Produkte zu testen. Durch das System entstehen keine Kosten – die Miete wird aus den laufenden Kurseinnahmen bei einem ersten Überschuss gedeckt.

Nach dem Test kann der Betrieb den Mietvertrag verlängern, die Produkte kostenlos ohne Vertragsbindung zurückgeben oder – was jedoch meist passiert, die Produkte zu einem im Vorfeld festgelegten Betrag übernehmen. Wir hatten mit einem Pool an Aquarider® gerechnet, um wie bei einem Mietwagen dann schnell ab Werk eine Miete zu gestalten – es ist bis heute kein Aquarider® zu leihen auf Lager – alle wurden übernommen. Der Vorteil für den Kunden: Er bekommt immer fabrikneue Produkte mit 5 Jahren Garantie."

Welche Produkte vertreiben Sie noch auf dem Bädersektor?

"Wir sind nicht nur Hersteller der Aquarider® in der 6. Generation sowie des AquaJumper®, sondern auch Dienstleister.

An inzwischen zwei Standorten in Südbaden haben wir das gesamte Programm an Aquakursen im Angebot. Am Standort Freiamt bieten wir seit 10 Jahren Kurse an. Die Gemeinde im Schwarzwald mit 4.000 Einwohnern, mit einem schönen kleinen Hallenbad mit 4 Bahnen und 25 Meter Länge hat 18.000 Kursteilnehmern im Jahr in 58 Kursen/ Woche einen Platz geboten. Die gesamte Kursabwicklung wird zentral vom Standort im Industriegebiet Teningen gesteuert. Die dazugehörige Cloud Software für die Kursverwaltung wurde eigens dafür von uns entwickelt und gehört zu unserem Angebotsportfolio. Inzwischen haben wir bereits ein Duzend Kunden in ganz Deutschland, die ihre Kursverwaltung darüber steuern.

Die AquaKinetics® Academy bildet als einziger Anbieter nach einem wissenschaftlichen Lehrplan der Sportuniversität Freiburg seit 2005 Trainer aus. Inzwischen haben wir das Angebot auch auf unseren AquaJumper® erweitern können.

Die nächste und wieder als Weltneuheit entwickelte Produktion im Bereich AquaCycling wird das erste Aquabike für Linkshänder. Dort finden die immerhin 10% der Bevölkerung in Deutschaland lebenden Linkshänder eine ergonomische Besonderheit vor. Aber – natürlich gibt es auch zeitgleich das klassische Rechtshänder Bike. Die Neuentwicklung einer speziellen Technologie für die 6-fache Einstellung der optimalen Sitzposition für den ständig wechselnden Teilnehmer in Kursen wurde durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert, was gerade nach den Einschränkungen durch Covid die Entwicklung erleichtert hat."

Vielen Dank für das sympathische Interview und weiterhin viel Erfolg mit Ihrem Unternehmen.

